

BOAR Kramer erläutert, dass es bereits einen rechtsgültigen Bebauungsplan im Gebiet gäbe, dessen textliche Festsetzungen jedoch aufgrund des Alters nicht mehr zeitgemäß seien.

Daher erfolgt eine Überplanung des gesamten Bereiches.

Herr Korte vom Planungsbüro Diekmann & Mosebach stellt den Planentwurf mit Hilfe einer Power Point Präsentation dar.

Aufgrund der Bedenken des Vorsitzenden des Bürgervereins Accum, Herrn Herbert Harms, dass die Goethestraße als bisher einzig bestehende Zufahrt zum künftigen Baugebiet stark in Mitleidenschaft gezogen werden könnte, wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob eine Zufahrtstraße von Osten kommend während der Bauphase eingerichtet werden kann.

Dem VA wird einstimmig folgender geänderter Beschlussvorschlag empfohlen: